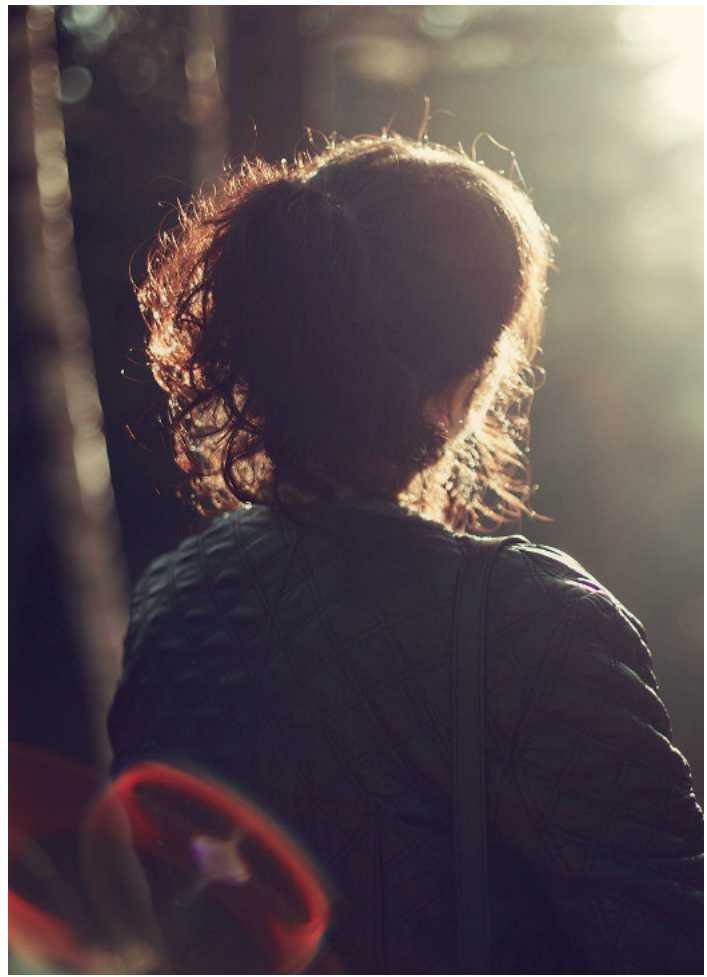


GESA gGmbH
Hünefeldstr. 14a
42285 Wuppertal
Atrium

Schwebebahn und Bus:
Haltestelle Völklinger Straße

Bahn:
Bahnhof Unterbarmen



GESA STIFTUNG

Für die Menschen, für die Stadt.



GESA gemeinnützige GmbH
Hünefeldstraße 14a
42285 Wuppertal

Telefon 0202 / 28110 0
info@gesaonline.de
www.gesaonline.de

Ein Unternehmen der
GESA Stiftung

Ein Schritt in Richtung Zukunft

Was tun bei Trennung, Scheidung oder
Verlust des Partners oder der Partnerin?
Ein Beratungsangebot für Eltern

Diakonie 
Rheinland
Westfalen
Lippe

GESA 

Teilhaben. Mitwirken. Weiterkommen.

ErWi

Neben dem Kummer, der mit Trennung und Verlust verbunden ist, kommt häufig die Sorge um das Geld dazu. Damit Schulden nicht zum Problem werden, setzt das Projekt ErWi bereits in der Phase an, in der die familiäre Belastung und das Verschuldungsrisiko am höchsten sind – in dem Moment der Trennung oder nach dem Verlust des Partners oder der Partnerin. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Kontakt zu Behörden nehmen wir nur auf, wenn Sie es wünschen.

ErWi steht für Erwerbschancen armutsgefährdeter Eltern verbessern – Wiedereinstieg in den Beruf.

Ziele

In einem Zeitraum von einem halben Jahr unterstützen wir Sie dabei, berufliche Perspektive zu entwickeln, damit Sie finanziell abgesichert werden.

Darüber hinaus helfen wir Ihnen auch gerne dabei, eine neue Wohnung zu finden, die Kinderbetreuung zu organisieren oder weitere Unterstützungsangebote kennenzulernen.

Gemeinsam entwickeln wir mit Ihnen Ihren individuellen Weg.

Was kann ich?

Welche Wege will ich gehen?

Welche Unterstützung kann ich nutzen?



Offene Sprechstunde:

Donnerstags (von 9 bis 16 Uhr) in der Hünefeldstraße 14a
Frau Mareike Blomberg
Tel. 0202 281100
Mobil 0163 2811049
E-Mail erwi@gesaonline.de

Das Projekt ErWi wird gefördert
durch den Fonds der Evangelischen Kirche im Rheinland
zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.